

GEBET NACH DER SALBUNG

Z Herr Jesus Christus, du hast unsere gebrechliche Natur angenommen, um die Menschen zu erlösen und die Kranken zu heilen. Blicke gnädig auf deinen Diener/deine Dienerin **N.**, der/die krank ist und seine/ihre Hoffnung auf dich setzt. In deinem Namen haben wir ihn/sie mit dem heiligen Öl gesalbt; tröste ihn/sie durch deine Gegenwart, und stärke ihn/sie durch deine Macht. Gib ihm/ihr Kraft für den Weg, der vor ihm/ihr liegt, und führe ihn/sie hin zu dem Ziel, für das du ihn/sie geschaffen hast. Du läßt ihn ihn/sie teilnehmen an deinem Leiden. Erfülle ihn/sie mit der Hoffnung, daß auch aus seinen/ihren Schmerzen (Leiden) Heil erwächst. Der du lebst und herrschest in alle Ewigkeit. **A** Amen.

GEBET DES HERRN

Vater unser im Himmel Denn dein ist das Reich

(**Krankenkommunion**)

SEGEN

Z legt dem/der Kranken die Hände auf und spricht :

Es segne dich Gott, der Vater.

Es heile dich Gott, der Sohn.

Es erleuchte dich Gott, der Heilige Geist.

Er behüte deinen Leib und rette deine Seele.

Er erfülle dein Herz mit seinem Licht
und führe dich zum himmlischen Leben.

Es segne dich

Z wendet sich allen Mitfeiernden zu.

und euch alle der allmächtige Gott,
der Vater und der Sohn † und der Heilige Geist.

A Amen.

(**Gegrüßet seist du, Maria/Unter deinen Schutz und Schirm**)

ABSCHLUSS

Z Gelobt sei Jesus Christus.

A In Ewigkeit Amen.

DIE FEIER DER KRANKENSALBUNG

angepaßt für Fälle, in denen wenig Hoffnung auf Überleben
oder Heilung besteht

ERÖFFNUNG

Z Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

EINFÜHRUNG

Z Unser Herr Jesus Christus hat durch seinen Apostel Jakobus gesagt: „Ist einer von euch krank, dann rufe er die Ältesten der Gemeinde zu sich; sie sollen Gebete über ihn sprechen und ihn im Namen des Herrn mit Öl salben. Das gläubige Gebet wird den Kranken retten, und der Herr wird ihn aufrichten; wenn er Sünden begangen hat, werden sie ihm vergeben.“

(**Beichte oder Schuldbekennntnis und Vergebungsbitte**)

KYRIELITANEI

Z Herr Jesus Christus, du bist zu uns gekommen wie ein Arzt zu den Kranken. Kyrie eleison./Herr, erbarme dich.

A Kyrie eleison./Herr, erbarme dich.

Z Du hast dein Blut vergossen zur Vergebung unserer Sünden. Christe eleison./Christus, erbarme dich.

A Christe eleison./Christus, erbarme dich.

Z Du bist in den Himmel aufgefahren, um uns eine ewige Wohnung zu bereiten. Kyrie eleison./Herr, erbarme dich.

A Kyrie eleison./Herr, erbarme dich.

L Lesung aus dem Buch Ijob. 19,1.23-27
Da antwortete Ijob und sprach: Daß doch meine Worte geschrieben würden, in einer Inschrift eingegraben mit eisernem Griffel und mit Blei, für immer gehauen in den Fels. Doch ich, ich weiß: mein Erlöser lebt, als letzter erhebt er sich über dem Staub. Ohne meine Haut, die so zerfetzte, und ohne mein Fleisch werde ich Gott schauen. Ihn selber werde ich dann für mich schauen; meine Augen werden ihn sehen, nicht mehr fremd. Danach sehnt sich mein Herz in meiner Brust.

Oder:

Aus dem Johannesevangelium. 14,1-6
In jener Zeit sagte Jesus zu seinen Jüngern: Euer Herz lasse sich nicht verwirren. Glaubt an Gott, und glaubt an mich! Im Haus meines Vaters gibt es viele Wohnungen. Wenn es nicht so wäre, hätte ich euch dann gesagt: Ich gehe, um einen Platz für euch vorzubereiten? Wenn ich gegangen bin und einen Platz für euch vorbereitet habe, komme ich wieder und werde euch zu mir holen, damit auch ihr dort seid, wo ich bin. Und wohin ich gehe - den Weg dorthin kennt ihr. Thomas sagte zu ihm: Herr, wir wissen nicht, wohin du gehst. Wie sollen wir dann den Weg kennen? Jesus sagte zu ihm: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater außer durch mich.

FÜRBITTEN

Z Schwestern und Brüder, aus der Kraft unseres gemeinsamen Glaubens wenden wir uns in vertrauensvollem Gebet an den Herrn und bitten ihn inständig für unseren Bruder/unsere Schwester **N.:**

V/Z Erbarme dich, Herr, und stärke deinen Diener/deine Dienerin mit der heiligen Salbung!

A Wir bitten dich, erhöre uns!

V/Z Mache ihn/sie frei von allem Übel und allem Bösen! -

V/Z Mache es den Kranken (in diesem Hause) leichter, ihre Leiden anzunehmen! -

V/Z Steh allen bei, die sich in dienender Sorge der Kranken annehmen! -

V/Z Schenke diesem/dieser Kranken, dem/der wir jetzt in deinem Namen die Hände auflegen, Leben und Heil!

HANDAUFLEGUNG

Z legt dem/der Kranken schweigend die Hände auf.

LOBPREIS UND ANRUFUNG GOTTES ÜBER DEM ÖL

Z Gepriesen bist du, Gott, allmächtiger Vater: Für uns und zu unserem Heil hast du deinen Sohn in die Welt gesandt. Wir loben dich. **A** Wir preisen dich.

Z Gepriesen bist du, Gott, eingeborener Sohn: Du bist in die Niedrigkeit unseres Menschenlebens gekommen, um unsere Krankheiten zu heilen. Wir loben dich. **A** Wir preisen dich.

Z Gepriesen bist du, Gott, Heiliger Geist, du unser Beistand: Du stärkst uns in den Gebrechlichkeiten unseres Leibes mir nie erlahmender Kraft. Wir loben dich. **A** Wir preisen dich.

HEILIGE SALBUNG

Z salbt den Kranken/die Kranke mit dem Heiligen Öl auf der Stirn und auf den Händen (und auf den Füßen). Er spricht

- bei der Salbung der Stirn:

Durch diese Heilige Salbung
helfe dir der Herr in seinem reichen Erbarmen,
er stehe dir bei mit der Kraft des Heiligen Geistes.

- bei der Salbung der Hände:

Der Herr, der dich von Sünden befreit, rette dich,
(- bei der Salbung der Füße:)
in seiner Gnade richte er dich auf.

A Amen.

Technischer Hinweis:

Das Format entspricht dem der Ritualia im Ordo Novus für den deutschen Sprachraum (z.B. Taufe, Buße, Benediktionale).

Man drucke die beiden vorangehenden Seiten dieses Dokuments auf die beiden Seiten einer DIN A4-Seite, falte diese in der Mitte und beschneide das so entstandene „Heft“ am offenen Rand auf 13,5 cm (oder etwas weniger). Dann bestreiche man die Falz mit Leim und klebe das Blatt in das gewünschte Buch. Dazu biege man die Seiten des Buches möglichst weit auseinander, so daß die geleimte Falz des einzuklebenden Blattes das Papier des Buches nicht berührt und direkt am Bund abgeklebt werden kann.